



*Aus Gottes Hand empfang ich mein Leben.  
Unter Gottes Hand gestaltete ich mein Leben.  
In Gottes Hand gebe ich mein Leben zurück.  
(Augustinus)*

Über diese Worte haben wir in den letzten Tagen tiefgreifend zusammen gesprochen und sie gab heute Abend um 18:45 Uhr ganz bewusst ihr Leben in Gottes Hand zurück.

## **Schwester Maria Hildegardis OSA**

Regina Ptach

\* 10. Mai 1937 † 24. Juli 2021

Gestärkt durch die Sakramente unserer hl. Kirche legte sie, nach schwerer Krankheit unter dem Gebet der Mitschwestern, ihr Leben in die Hand Gottes.

Als gelernte Apothekenhelferin trat Schwester Hildegardis am 02. Juli 1957 in unsere Ordensgemeinschaft ein. Am Beginn ihres Ordenslebens erhielt sie die Ausbildung zur Wirtschafterin und wurde in der Großküche im Lukaskrankenhaus eingesetzt. So fachlich qualifiziert arbeitete sie später in verschiedenen Einrichtungen der Ordensgemeinschaft.

Ihre Ewige Profess legte Schwester Hildegard am 19. März 1965 ab, im April 2018 konnte sie ihr Diamantenes Ordensjubiläum im Kreise der Mitschwestern feiern.

Im Jahr 1969 meldete sie sich freiwillig für die Mission in Burundi/Ostafrika, um den notleidenden Menschen beizustehen. Ihre Aufgabe war die wirtschaftliche Versorgung der Christenschule in Gitaramuka.

Aus gesundheitlichen Gründen kehrte sie 1989 nach Deutschland zurück. Nach ihrer Genesung leitete sie die Küche im Altenheim St. Elisabeth in Gummersbach und 1996 wurde sie als Oberin in Kreuzberg im Liebfrauen-Kloster eingesetzt bis zur Auflösung des Hauses im Jahr 2000.

In ihren letzten Lebensjahren war Schwester Hildegardis an den Rollstuhl gefesselt, aber sie pflegte das Gebet, ihre Beziehung zu Gott. Vor allem liebte sie das Rosenkranzgebet, das sie täglich mit unseren alten und kranken Schwestern betete, da war sie immer eine gute Vorbeterin.

So bewusst wie wir über das Sterben gesprochen haben, gab sie auch ihr Leben in die Hand ihres Schöpfers zurück.

Wir danken Gott für ihre Berufung und für all das Gute, das sie in Afrika/Burundi und in unserer Mitte gewirkt hat.

In Gott, auf den sie ihr Leben lang ihr Vertrauen gesetzt hat, wird sie nun die Geborgenheit und Erfüllung gefunden haben.

Die liebe Verstorbene sei unsere Fürsprecherin bei Gott.

**Die Barmherzigen Schwestern  
nach der Regel des hl. Augustinus**

**Mutterhaus, Kloster Immaculata  
41464 Neuss, Augustinusstraße 46**

**Schwester M. Celina Koch OSA  
Generaloberin**

**Die Exequien feiern wir am Donnerstag, den 29.07.2021, um 14.00 Uhr in der Kapelle des Mutterhauses. Anschließend ist die Beerdigung auf dem Schwesternfriedhof.**